

## Schritt 7: Dateien versenden

Um per FTP Berichte an das LSS zu senden, benötigen Sie Zugriff zum FTP-Server der Transferstelle der Sozialen Sicherheit. Dazu müssen Sie eine Verbindung mit dem Extranet der sozialen Sicherheit herstellen und sich mit Ihrem technischen Benutzernamen und dem dazugehörigen Kennwort anmelden.

Auf diesem Server haben Sie Zugriff auf ein Verzeichnis, das Ihnen vorbehalten ist. Dieser besteht aus verschiedenen Unterverzeichnissen, in denen Sie die Dateien ablegen können, die Sie an das LSS senden möchten.

- Verzeichnis **IN**
- Verzeichnis **INTEST**
- **VERZEICHNIS INTEST-S**

Das Verzeichnis umfasst auch eine Reihe von Unterverzeichnissen, in denen Sie die Dateien finden, die das LSS für Sie erstellt hat.

- Verzeichnis **OUT**
- Verzeichnis **OUTTEST**
- **VERZEICHNIS OUTTEST-S**

## Dateien ablegen

Öffnen Sie in Ihrem FTP-Client das Verzeichnis, in dem Sie Ihre Dateien ablegen möchten.

- Produktionsdateien DmfA, MSR, Dimona, Zeitweilige Arbeitslosigkeit und Einmalige Baustellenmeldung (Erweiterung **R**) -> Verzeichnis **IN**
- Test-/Simulationsdateien MSR, Dimona, Zeitweilige Arbeitslosigkeit, Einmalige Baustellenmeldung und DmfA-Kreislaufstestdateien (Erweiterung **T**) -> Verzeichnis **INTEST**
- DmfA-Meldungstestdateien und ‚MSR KIV‘ (Erweiterung **S**) -> Verzeichnis **INTEST-S**

## Dateien abrufen

Nach dem Verarbeiten der Meldungen werden die Antworten (ACRFs, Benachrichtigungen usw.) in den jeweiligen Verzeichnissen abgelegt:

- Produktionsdateien DmfA, MSR, Dimona, Zeitweilige Arbeitslosigkeit und Einmalige Baustellenmeldung (Erweiterung **R**) -> Verzeichnis **OUT**
- Test-/Simulationsdateien MSR, Dimona, Zeitweilige Arbeitslosigkeit, Einmalige Baustellenmeldung und DmfA-Kreislaufstestdateien (Erweiterung **T**) -> Verzeichnis **OUTTEST**
- DmfA-Meldungstestdateien und ‚MSR KIV‘ (Erweiterung **S**) -> Verzeichnis **OUTTEST-S**

Ziel ist es, dass Sie die Dateien in diesen Verzeichnissen an einen Ort auf einem Server oder PC bei Ihnen kopieren und die kopierten Dateien anschließend aus den OUT-Speicherverzeichnissen unseres Servers löschen.

Da wir für alle Absender Speicherkapazitäten bereithalten müssen, können wir die ausgehenden Dateien nicht unbegrenzt zur Verfügung stellen.